

An jedem Samstag informieren wir Sie über die Termine für Veranstaltungen von Gesprächskreisen der NachDenkSeiten. Heute liegen uns Informationen für Termine in **Wetzlar-Steindorf, Bad Segeberg, Schweinfurt, Speyer, Darmstadt und Würzburg** vor. Wenn Sie auch in der weiteren Zeit auf dem Laufenden bleiben wollen, dann schauen Sie [hier](#). Da werden mögliche neue Termine ergänzt. Außerdem bitten wir hiermit auch auf diesem Wege die Verantwortlichen in den Gesprächskreisen, uns rechtzeitig Termine zu melden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Mittelhessen

Am Mittwoch, 5. August 2026, um 19:00 Uhr
Thema: **Erzählung über die GAZA Friedensflotte**
Redner/Diskussionspartner: **Hakan Kaya**

Ort: Bürgerhaus Tannenhof (kleiner Saal)
Bürgerweg 5
35579 Wetzlar-Steindorf

[Informationen zur Veranstaltung](#)

Liebe NachDenkerInnen, liebe NachDenker und politisch Interessierte!

Bitte unseren nächsten NDS Gesprächskreis am 5. August 2026 unbedingt vormerken.

Wir haben dann Hakan Kaya aus Wetzlar zu Gast.

Hakan war Teilnehmer und ist Zeitzeuge der Global Sumud Flotilla 2026. Dies war eine internationale zivile Friedensflotte mit über 70 Segelschiffen und ca. 600 Teilnehmern, die im Frühjahr 2026 in See stach, um die illegale israelische Blockade des Gazastreifens zu durchbrechen und den unglaublich leidenden Palästinensern humanitäre Hilfe zu liefern.

Was Hakan und seinen ca. 600 Friedensaktivisten dabei durch die israelische Armee in internationalen Gewässern mit Gewalt persönlich widerfahren ist, lässt einen fassungslos zurück.

Ihm zuzuhören ist einerseits absolut spannend und andererseits einfach nur unglaublich.

Da diese Erzählung über die GAZA Friedensflotte auch eine größere Zuhörerschaft

interessieren könnte, treffen wir uns dieses Mal in Wetzlar-Steindorf, dem Nachbarort von Albshausen, und zwar im

Bürgerhaus Tannenhof (kleiner Saal)
Bürgerweg 5
19 Uhr

Alle sind dazu recht herzlich eingeladen, auch Freunde und Bekannte sind willkommen.

Eine besondere Einladung geht auch an die Mitglieder des Ausländerbeirates der Stadt Wetzlar, die Interesse haben, aber bisher keine Gelegenheit bekamen, Hakan Kaya zuzuhören.

Wir sehen uns am Mittwoch, den 5. August 2026, um 19:00 Uhr

Wolfram & Christian

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Südholstein (nachdenken-in-suedholstein.de)

Am Samstag, 15. August 2026, um 16:00 Uhr

Thema: **Buchvorstellung „Macht neu Verteilen“ und Sommerfest benachbarter NDS-Gesprächskreise**

Redner/Diskussionspartner: **Ulrike Sumfleth**

Ort: Ein privater Garten
23795 Bad Segeberg

[Zur Webseite der Veranstaltung](#)

Um **Anmeldung wird dringend gebeten** unter lets-meet.org/reg/20dd1b6e6a66de7d94.
So erfahren Sie die konkrete Adresse und nur so ist gewährleistet, dass Sie bei einer wetterbedingten Verlegung auf Sonntag per Mail informiert werden können.

Der Eintritt ist frei. Um einen angemessenen Beitrag in die **Hutkasse** für das genutzte Getränke- und Speisenangebot wird gebeten.

Das Buch kann vor Ort erworben und signiert werden.

Informationen zur Veranstaltung gibt es unter nachdenken-in-suedholstein.de/

Welche Chancen würden Sie einem **neuen Parteityp** einräumen, der die Interessen **konzernunabhängiger**, staatsferner und gemeinwohlorientierter **Nichtregierungsorganisationen** vertritt? Welches Potenzial könnte sich entfalten, wenn konzernkritische Vereine (wie z.B. Oxfam, Greenpeace, Attac, Finanzwende, LobbyControl) eine solche „NGO-Partei“ **beraten** könnten? Themen, Positionen und Forderungen könnten permanent in die Arbeit einer Partei einfließen.

Ein Beispiel: Beim BSW stammen **95 Prozent** der Forderungen zur **Rente** von Reiner Heyses kleinem Verein Renten-Zukunft. Nicht die Interessen der „Vorsorge“-Industrie werden vertreten, sondern die der Bevölkerung. Genau darum geht es: Parteien brauchen konzernunabhängige Politikberatung zu **allen** Themen!

Diesen Gedanken arbeitet das Politik-Sachbuch aus: [„Macht neu verteilen – Wie eine NGO-Partei den Lobbyismus umkehrt“](#) (oekom-Verlag). **Ein System Change von innen bietet einen neuen strategischen Ansatz** – gleiche Chancen der Interessenvertretung für konzernunabhängige Expertinnen und Experten.

Könnte eine „**NGO-Partei**“ ein Türöffner sein, der den Konzernlobbys in Sachverständigengremien Konkurrenz macht? **Markenzeichen** der Partei wäre ihre **konzernunabhängige Politikberatung**. Entdecken Sie, welche Chancen dieses Alleinstellungsmerkmal bietet.

Wenn Sie das Konzept interessant finden, kommen Sie zum Gespräch mit der Autorin.

Ulrike Sumfleth (NDS-GK Hamburg)
Journalistin, Kampagnentrainerin, Autorin

P.S.: Kampagnen gegen NGOs haben deren Ruf beschädigt. Berechtigte Kritik an staatlicher Steuerung wiederum liefert z.B. Norbert Härings Buch „Der Wahrheitskomplex“. Angesichts dieser Gemengelage erscheint es wichtiger denn je, bei Nichtregierungsorganisationen gründlich zu **differenzieren**! Denn wohl niemand würde bestreiten, dass es auch „gute“ NGOs gibt: konzernunabhängige, staatsferne und gemeinwohlorientierte Initiativen.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Schweinfurt/Würzburg & Deutscher Freidenker-Verband Schweinfurt/Würzburg

Am Samstag, 15. August 2026, um 18:00 Uhr

Thema: „**Reisebericht aus Russland: Zu Gast bei Freunden**“

Redner/Diskussionspartner: **Michael Kraus / Heinz Kölbl**

Ort: TV Oberndorf
Hermann-Gräf-Allee 1
97424 Schweinfurt

[Informationen zur Veranstaltung](#)

Bilder, Fakten und Erlebnisse von Reisen nach Russland – mit Michael Kraus
(Politologe) und Heinz Kölbl (Rentner): **Baltikum, Moskau, Sankt Petersburg**

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Speyer

Am Mittwoch, 19. August 2026, um 19:00

Thema: **Das Thema Corona ist nicht vorbei - es ist verdrängt**

Redner/Diskussionspartner: **Andrej Hunko**

Ort: Restaurant DELPHI-Nebenzimmer
Tullastr. 50
67346 Speyer

Andrej Hunko ist ehemaliger Bundestagsabgeordneter (BSW) und Mitglied des Gesundheitsausschusses des Europarates. Er hat die Corona-Politik parlamentarisch begleitet und ihre Widersprüche früh benannt.

Gemeinsam mit Professor Matthias Schrappe arbeitet er heute an einer unabhängigen Aufarbeitung der Corona-Jahre, denn Corona ist ganz und gar nicht aufgearbeitet und erledigt. Denn:

- Die politische Verantwortung für Grundrechtseingriffe historischen Ausmasses wurde nie ernsthaft untersucht.
- Der Antrag auf einen echten Untersuchungsausschuss wurde blockiert.
- Sanktionen gegen Ärzte und Pflegekräfte wirken bis heute nach.
- Ungerechtfertigt verhängte Bußgelder wurden nicht zurückgezahlt.
- Impfgeschädigte kämpfen weiterhin um Anerkennung und Unterstützung.
- Neue Verträge und Gesetze deuten auf ähnlich gelagerte Reaktionen in der Zukunft hin.

- Zentrale Dokumente werfen mehr Fragen auf als sie beantworten.

Andrej Hunko steht für eine sachliche, parlamentarisch fundierte und demokratisch notwendige Aufarbeitung. Nicht aus parteitaktischen Gründen – sondern weil ein Rechtsstaat ohne Aufklärung seine Glaubwürdigkeit verliert.

Andrej Hunko wird auch auf wesentliche Aussagen im Buch „Vereinnahmte Wissenschaft – Die Corona-Protokolle des Robert-Koch-Instituts“, herausgegeben von Bastian Barucker, eingehen.

Im Anschluss wird Gelegenheit sein zum Austausch und zur Diskussion.

Die Veranstaltung ist kostenfrei; über eine Spende zur Deckung von Kosten freuen wir uns.

*Wegen der begrenzten Sitzplätze bitten wir für den Fall einer Teilnahme um eine kurze und rechtzeitige Anmeldung per Mail
an rowak@gmx.de.*

Für Getränke oder Essen bestellen und Gespräche vorab ab 18:00 Uhr

Vortrag mit Power-Point-Präsentation ab 19:00 Uhr

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Schweinfurt/Würzburg & Deutscher Freidenker-Verband Schweinfurt/Würzburg

Am Dienstag, 22. August 2026, um 18:00 Uhr

Thema: „**Reisebericht aus Russland: Zu Gast bei Freunden**“

Redner/Diskussionspartner: **Michael Kraus / Heinz Kölbl**

Ort: Stefan Schraner

Frau-Holle-Weg 28

97084 Würzburg

[Informationen zur Veranstaltung](#)

Bilder, Fakten und Erlebnisse von Reisen nach Russland – mit Michael Kraus (Politologe) und Heinz Kölbl (Rentner): **Baltikum, Moskau, Sankt Petersburg**

**NachDenkSeiten-Gesprächskreis Darmstadt (nachdenken-in-darmstadt.de) in
Kooperation mit dem Kulturstecher e.V. und der Stiftung Friedensmal**

Am Donnerstag, 27. August 2026 um 19:00

Thema: **Nur durch Frieden bewahren wir uns selber - Die Bergpredigt als
Zeitenwende**

Redner/Diskussionspartner: **Eugen Drewermann**

Ort: Orangerie Darmstadt

Bessunger Str. 44

64285 Darmstadt

[Informationen zur Veranstaltung](#)

Wer Eugen Drewermann kennt, weiß um die Tiefe seiner Gedanken und die Schärfe und Deutlichkeit seiner Reden.

Wer ihn noch nicht kennt, sollte die Möglichkeit nutzen, ihn anzuhören und sich überraschen zu lassen. Niemand, der oder die sich bei dem Thema Frieden angesprochen fühlt und möglicherweise hier und da mit einer eigenen Position zu diesem Thema kämpft, sollte diese Termin verpassen.

Herr Drewermann hat einen klaren „Kompass“ und folgt seinem „Nordstern“ wie wenige andere. Man kann sicherlich seine Bücher lesen und seinen Reden aus der Konserve folgen, aber „live“ jemanden wie ihn zu hören, ist schon nochmal ein ganz anderes Erlebnis. Als religiöser Mensch, der seine Vorträge natürlich auch an Mitmenschen anderer Konfessionen sowie Agnostiker und Atheisten adressiert, beginnt er gerne mit den Worten:

„Ich wäre auch ohne Sie Pazifist, aber mit Ihnen zusammen ist es schöner.“

Eine Anmeldung ist erforderlich unter drewermann-darmstadt@gg-g.info

Der Eintritt ist frei – wir bitten um Solidarspenden zur Kostendeckung.